



Presstext „Und jetzt retten WIR die Welt!“

## Was isst besser?

Ein Aufruf zur kulinarischen Revolution

Besser essen ist die schönste Art die Welt zu retten. Das finden die beiden Aktivisten und Journalisten Ilona Koglin und Marek Rohde. Mit ihrer Expedition „Und jetzt retten WIR die Welt!“ sind sie bei der dritten Etappe von 18 angelangt – der Ernährung – und rufen die kulinarische Revolution aus.

Artensterben, Klimakatastrophe, Massentierhaltung, Wasserverschmutzung, Humusabbau und Dumpinglöhne ... kaum etwas hat so weitreichende soziale und ökologische Auswirkungen, wie unsere Ernährung. Das ist eine schlechte Nachricht für diejenigen, die auf die negativen Konsequenzen blicken. Es ist aber auch eine gute Nachricht: „Schon mit kleinen Veränderungen bei den Einkauf-, Koch- und Essgewohnheiten können wir eine ganze Menge positiv in unserer Welt verändern“, so Marek Rohde.

Doch wie sieht das genau aus? Wie ist es, gezielt bio, fair und verpackungsarm einzukaufen? Wie lernt man den echten Wert von Nahrungsmitteln kennen? Wie rettet man Lebensmittel vor der Mülltonne? Und steigt man am besten zu einer vegetarischen oder gar veganen Ernährungsweise um? Ist das nicht alles furchtbar teuer, zeitaufwendig und genussfeindlich?

Das wollen Ilona Koglin und Marek Rohde bei ihrer Expedition herausfinden: Sie sprechen mit Experten und ganz normalen Menschen über Motive für Veränderungen, neue Ideen und den Weg zu Alternativen. Und sie experimentieren selbst mit Veränderungen in ihrem Alltag. Das Ganze dokumentieren sie per Video, sodass am Ende ihrer 18-monatigen Expedition ein Dokumentarfilm entsteht. Daneben entwickeln sie aus ihren Experimenten und Erfahrungen eine Online-Akademie für Weltveränderer mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen für ein faires und umweltfreundliches Leben. Sie laden alle herzlich ein, mit eigenen Video-Botschaften und Aktionen ein Teil der Expedition zu werden.

[1837 Zeichen]

**Ilona Koglin** und **Marek Rohde** sind seit mehr als 15 Jahren als Journalisten, Aktivisten und Projektberater tätig. Seit fast 10 Jahren bloggen sie unter [www.fuereinebesserewelt.info](http://www.fuereinebesserewelt.info), sie beraten und begleiten öko-soziale Projekte beim Gründen und Wachsen und halten deutschlandweit Vorträge und Workshops. „Und jetzt retten wir die Welt!“ ist ihr neuestes Projekt und als innovative, interaktive Form des Constructive Journalism die konsequente Weiterentwicklung ihres Engagements.

**Das Buch zur Initiative** regt zum Nachschlagen, Nachdenken und Mitmachen an <http://jetztretenwirdiewelt.de/buch/>.

### Für Rückfragen:

Und jetzt retten wir die Welt!  
Immenhöven 33, 22417 Hamburg  
Telefon: 040 / 210 18 79  
[redaktion@jetztretenwirdiewelt.de](mailto:redaktion@jetztretenwirdiewelt.de)

### Presstexte und Bilder:

Texte und Bilder, die Sie im Zusammenhang mit der Berichterstattung nutzen können, finden Sie unter: <http://jetztretenwirdiewelt.de/presse/>

### Die nächsten Etappen:

März – Thema „Kleidung“  
April – Thema „Einrichten“  
Mai – Thema „Haushalten“  
Juni – Thema „Wohnen“  
Juli – Thema „Nachbarschaft“